

CISCOS

Connecting Inclusive Social Planning, Community Development and Service Provision for Persons with Disabilities

Hintergrund:

Die UN-Behindertenrechtskonvention schafft einen Anspruch auf gleichberechtigte Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Behinderungen in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens. Dies hat weitreichende Konsequenzen für die barrierefreie Gestaltung der öffentlichen Infrastruktur, für die Entwicklung von Einrichtungen und Diensten für Menschen mit Behinderungen sowie für die Ausbildung von Fachpersonal. Sowohl kommunale Planungsverantwortliche, Leitungskräfte der Behindertenhilfe als auch Ausbildungsstätten sind mit veränderten Rahmenbedingungen konfrontiert. Erforderlich sind neue Konzepte der Zusammenarbeit in einer sich verändernden Praxis, die auch neue Formen der kooperativen Qualifizierung notwendig macht.

Ziele:

Ziel des Projekts ist die Entwicklung und Erprobung eines integrierten Aus- und Fortbildungskurses für Mitarbeitende in Einrichtungen der Hilfen für Menschen mit Behinderungen, kommunale Planungsverantwortliche sowie Studierende an Universitäten. Das zu erstellende Curriculum soll in fünf Phasen gegliedert sein, die Selbststudium, Projektgruppenarbeit und Plenum mit einander verknüpfen.

Insgesamt entstehen neun Sprachversionen des Kurses, die an die jeweiligen Bedingungen der Partnerländer angepasst sind. Begleitend werden Lerntexte und Multimediainhalte erarbeitet. Als weiteres Ergebnis soll für den Kurs eine Online-Plattform erstellt werden, über die die Kursinhalte als Massive Open Online Course angeboten werden.

Projektpartner:

Das CISCOS-Projekt wird von Partnerorganisationen aus neun europäischen Ländern durchgeführt:

- Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste / Universität Siegen (Siegen, Deutschland)
- European Association of Service Provides for Persons with Disabilities (Brüssel, Belgien)
- Warsaw School of Economics (Warschau, Polen)
- University of Sevilla (Sevilla, Spanien)
- CUDV Draga (Ljubljana, Slovenien)
- Hand in Hand Foundation (Budapest, Ungarn)
- City of Lund (Lund, Schweden)
- Panagia Eleousa (Messolonghi, Griechenland)
- Disability Foundation Ireland (Dublin, Irland)

Projektleiter:

Prof. Dr. Johannes Schädler

Wissenschaftliche Mitarbeiter:

Martin F. Reichstein, M.A.

Lars Wissenbach, M.A.

Förderung:

Europäische Union / Erasmus+

Laufzeit:

01.01.2018 bis 31.12.2020

